

Pressemitteilung

Wertpapierbesitzer zugleich vorsorgeaffin

Esslingen am Neckar, 24.10.2013 – Fast zwei Drittel der Wertpapierbesitzer sparen für die eigene Altersvorsorge. Renten-Fonds haben den höchsten Anteil an weiblichen Anlegern. Großbanken und Direktbanken schöpfen ihr Potenzial bei den Wertpapierbesitzern überdurchschnittlich gut aus.

Rund 18,5% der deutschen Gesamtbevölkerung besitzen Wertpapiere in Form von festverzinslichen oder spekulativen Wertpapieren, Aktien, Optionsscheinen, Zertifikaten oder Fonds. Dies entspricht fast 13 Millionen Menschen.

Laut der Studie „Bankzielgruppe Wertpapierbesitzer 2013“ sparen 71 % der Zielgruppe monatlich eine feste Summe. Das primäre Sparmotiv ist die eigene Altersvorsorge. Die Wechselbereitschaft aufgrund günstigerer Konditionen ist in der Zielgruppe etwas höher als in der Gesamtbevölkerung.

Die Zielgruppe Wertpapierbesitzer ist zu 57% männlich und 31% haben ein abgeschlossenes Studium. Annähernd die Hälfte der Zielgruppe verfügt über ein monatliches Haushalts-Nettoeinkommen von über 3.000 Euro.

Ein Drittel der Wertpapierbesitzer ist Kunde bei Großbanken, die ihr Kundenpotenzial damit überdurchschnittlich gut ausschöpfen. Auch Direktbanken verfügen über hohe Anteile in der Zielgruppe. Die Themen „Geld und Finanzen“ und „finanzielle Unabhängigkeit“ sind zentrale Themen im Leben der Wertpapierbesitzer. Durch Interesse, Fachverstand und finanzielle Ressourcen bildet die Zielgruppe eine attraktive und lukrative Klientel für Bankinstitute.

Über die Studie:

Die Studie „Bankzielgruppe Wertpapierbesitzer 2013“ von *research tools* gibt auf 73 Seiten Einblick in das Bankverhalten der Zielgruppe. Basis sind rund 5.900 Interviews mit bevölkerungsrepräsentativ ausgewählten Personen, die im Besitz von Aktien, Fonds, Wertpapieren, Optionsscheinen oder Zertifikaten sind. Neben dem Wertpapier- und Bankmarkt wird auch das Kundenverhalten und das Freizeit- bzw. Medienverhalten der Zielgruppe analysiert.

Über research tools:

Die Marktforschungsberatungsgesellschaft *research tools* mit Sitz in Esslingen am Neckar bei Stuttgart bietet umsetzungsstarke, marketingorientierte Marktforschung. Ein Fokus liegt auf der Analyse unternehmerischer Marketingmaßnahmen.

Weitere Informationen: www.research-tools.net

Pressekontakt:

Uwe Matzner
research tools
Wäldenbronner Straße 2



research tools

Marktforschung
für Innovation und Handlungssicherheit

73732 Esslingen am Neckar
Tel. +49 (0)711 - 55090381
Fax +49 (0)711 - 55090384
uwe.matzner@research-tools.net
www.research-tools.net